Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 3 (1943-1944)

Heft: 3

Erratum: Korrektur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kanten- oder Gleitwirkung durch Verlagerung des Schwerpunktes zu erhöhen, den Ski beim Schlittschuhschritt mit Eleganz zu führen, Stemmbogen zu zirkeln oder Spitzkehren gegen den Hang mit Vollendung vorzuführen. Tiefer Pulverschnee zeigte hin und wieder seine Tücken bei Telemark, Quersprung oder stiebender Schußfahrt. Besonders jener Tag, wo das Auf und Ab des Geländes mit dem dicksten Nebel zu trostlosem und sichthinderndem Weiß verschmolz, ließ entsetzliche Spuren angestrengter Tätigkeit zurück. Um so schwereloser zogen sich am letzten Tage die Schlangenlinien am sonnigen Südhang hin und her.

Abends saßen alle in den heimeligen Räumen des Hauses in froher Kameradschaft beisammen. Die drolligen Begebenheiten des Tages dienten so gut als Gesprächsstoff wie die mehr oder minder schweren Probleme der Schularbeit. Der «Tod des Tiberius», Fabeln von Lafontaine, Schnitzelbank und Einzelgesang der schaurigen Moritat vom Fensterkreuz, Handorgeltriolen und mehrstimmiger Rundgesang aus dem Kantusprügel, Zauberstücke und Geschicklichkeitsübungen, all das wurde mit Schwung dargeboten und dankbar entgegengenommen.

Am 15. Januar wurde der Kurs entlassen. Die Abfahrt nach Ilanz konnte kaum jenes Erlebnis bieten, das die Route bei guten Schneeverhältnissen versprochen hätte. Das feuchte Wetter hatte die unteren Teile der Strecke mit glashartem Harst überzogen, und gegen die Talstraße hin guckten verdorrte Grasspitzen in Menge hervor. Alle Teilnehmer kehrten befriedigt nach Hause zurück und danken auch hier allen, die den Kurs ermöglicht haben.

Korrektur

Der Name unseres Landsmanns und bekannten Chemikers in Basel ist Gadient Engi, nicht Andreas Engi (siehe Bündner Schulblatt Nr. 2, S. 81).

Bündner Lehrerverein

Haben Sie Ihre Mitgliederbeiträge einbezahlt?

Postcheckkonto X 1070